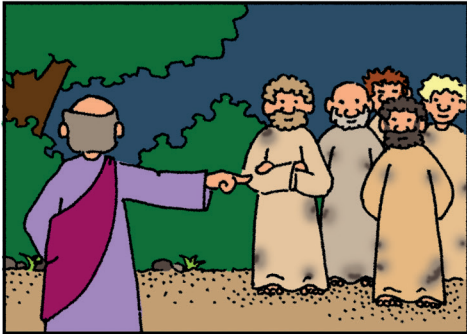


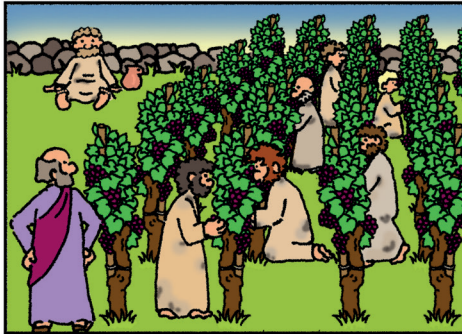


Jesus erzählt:

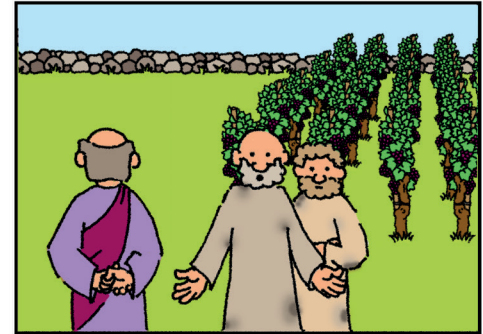
Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (nach Matthäus 20,1-16)



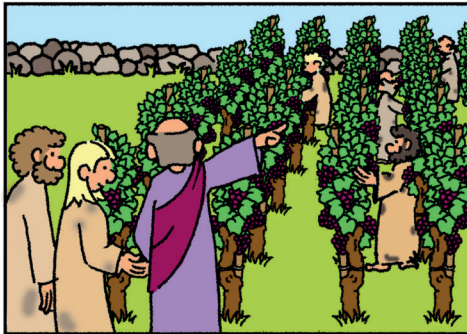
Ein Gutsbesitzer ging frühmorgens los, um Arbeiter für seinen Weinberg anzuwerben – sie sollten einen Denar für den Tag bekommen.



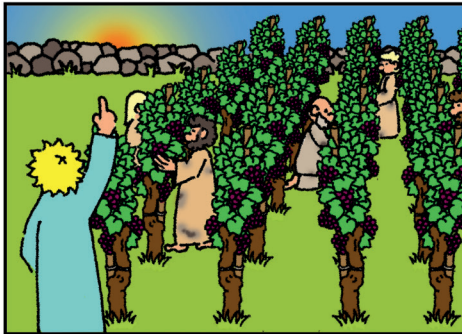
Die Arbeiter arbeiteten vom frühen Morgen bis in den Vormittag hinein. Es war aber sehr viel Arbeit zu erledigen.



Deshalb sprachen sie mit dem Gutsbesitzer, damit dieser noch weitere Arbeiter anwerben solle.



Der Gutsbesitzer tat dies, versprach auch den neuen Arbeitern einen gerechten Lohn und teilte ihnen ihre Arbeiten zu.



Am Nachmittag meldete sich noch ein Arbeiter, auch er wurde genommen, obwohl es nur noch eine Stunde bis Sonnenuntergang war.



Der Gutsbesitzer zahlte allen Arbeitern einen Denar. Die Arbeiter, die den ganzen Tag gearbeitet hatten, fanden das ungerecht.